

Sachverständigen-Mandat (SV) Neubau Bözbergtunnel



Im Rahmen des Genehmigungsverfahrens für den Neubau Bözbergtunnel führte EBP eine gesamtheitliche und richtlinienkonforme Projektprüfung durch. Dabei handelte es sich um die Sachverständigenprüfung (SV) nach der BAV-Richtlinie «Unabhängige Prüfstellen Eisenbahnen» (RL UP-EB) mit Berücksichtigung TSI/IOP, Fachbereich Bautechnik.

Das Projekt umfasst den Neubau des Bözbergtunnels der SBB, welcher auf der Nord-Südachse durch die Schweiz geplant und erstellt wird, um die 4m-Korridor Profilgrösse zu erfüllen. Der Doppelspurtunnel liegt im Streckentyp Teil-IOP, weshalb nicht nur die nationalen Vorschriften, sondern auch die internationalen Richtlinien Basis für die Prüfung waren.

Das Gesamtprojekt umfasst den Doppelspurtunnel in vorwiegend bergmännischer Bauweise inkl. der angrenzenden Tagbauabschnitte, Querschläge, Portalzentralen und die Zulaufstrecken. Im Anschluss an den Neubau wird der alte Tunnel instandgesetzt und zum Dienst- und Rettungsstollen ausgerüstet.

Die Sachverständigenprüfung mit aktivem Austausch mit der Bauherrschaft führte zu einem konformen und bewilligungsfähigen Projekt sowie zu einem vollständigen und konsistenten PGV-Dossier.

Auftraggeber

Schweizerische Bundesbahnen (SBB)

Fakten

Zeitraum	2015 - 2017
Projektland	Schweiz

Ansprechpersonen

Jürg Portner
juerg.portner@ebp.ch